



Ein Vierteljahrhundert im Dienste der Sicherheit

Im Schnitt kommt es in Deutschland alle drei Minuten zu einem Feuerschaden. Und gerade jetzt um die Weihnachtszeit gibt es Tausende zusätzliche Brände. Was kann man vorher tun, um dies zu verhindern, beziehungsweise was ist im Ernstfall zu tun? Diese Fragen und noch viel mehr beantwortet der geprüfte Brandschutzbeauftragte Peter Hiller – und das bereits seit 25 Jahren. Denn zu diesem Zeitpunkt hat er sich mit seinem Unternehmen Peter Hiller Brandschutztechnik e.K. in Harsum selbständig gemacht.



Die Techniker mit Fuhrpark am alten Firmensitz in der Konrad-Adenauer-Str. 4 (Foto Hiller)

Hiller schmunzelnd: „Damit habe ich quasi mein Hobby zum Beruf gemacht.“ Denn der gelernte Werkzeugmacher im Metallbereich ist seit 1973 in der Freiwilligen Feuerwehr und mittlerweile Oberbrandmeister. Was damals als Ein-Mann-Betrieb begann, ist heute ein Unternehmen mit acht Mitarbeitern, davon sechs Techniker. Bis vor kurzem waren die Geschäftsräume noch im Privathaus untergebracht. Im Sommer sind Hiller und sein Team in ein anderes, nur 250 Meter entferntes, angemietetes Gebäude umgezogen und haben im Rahmen der Neueröffnung auch gleich ihr Jubiläum gefeiert. Hiller: „Hier steht uns jetzt viel mehr Platz zur Verfügung. Darum konnten wir auch unsere Dependancen auflösen und alle Bereiche an einem Ort konzentrieren.“

Zu seinen Kunden gehören sowohl große Unternehmen als auch private Haushalte. Hiller: „Es ist eine gelungene Mischung aus beidem.“

Mittlerweile arbeitet Peter Hiller selbst überwiegend als Referent, auch überregional, denn durch die geänderte Gesetzgebung ist der Bedarf an Schulungen in den letzten Jahren sehr stark angestiegen. Fünf Prozent aller Mitarbeiter eines Unternehmens, und dazu zählen auch Kindergärten oder Arztpraxen, müssen zu Brandschutzlehfern ausgebildet werden. Ein besonders deutliches Beispiel, welche Auswirkungen die Änderungen haben können, ist der Berliner Flughafen, denn die Fertigstellung des Baus verschob sich unter anderem wegen der sich häufig ändernden Brandschutzbestimmungen. Und auch im privaten Bereich wurden die Vorschriften strenger: Seit Anfang 2015 sind hier ebenfalls Rauchmelder vorgeschrieben. Fehlen sie, kann das Folgen bei der Erstattung durch die Versicherung haben.



Peter Hiller präsentiert die neuen Geschäftsräume

Peter Hiller hat im Laufe der Jahre viel in Technik und Brandsimulationen investiert. Mit Utensilien aus seinem „Showtruck“ beispielsweise können brennende Gegenstände wie Computer oder Sicherheitskästen gelöscht werden. Es gibt sogar einen fahrbaren Brandraum, in dem das Feuer live zu erleben ist. Hiller: „Das Wichtigste bei allen Brandsituationen ist immer, einen kühlen Kopf zu bewahren – auch wenn das in Stresssituationen äußerst schwierig ist.“ Das richtige Verhalten kann lebensrettend sein: Alarmierung, Einschätzung der Brandsituation, Löscher, Löschversuche, Menschen in Sicherheit bringen.

Auch das wird in den Schulungen geübt. Daher ist das Thema „Fortbildungen“ der eigenen Mitarbeiter in allen Bereichen immens wichtig, um stets auf dem neuesten Stand sein zu können.

Das Unternehmen

Zum Angebot des Unternehmens gehören neben dem Hauptprodukt Feuerlöscher auch Rauchmelder, Löschdecken, Sicherheitsbeschreibungen, Erste-Hilfe-Material

und viele nützliche Produkte mehr, die alle der Sicherheit dienen, denn in öffentlichen Einrichtungen und Unternehmen sind Rettungswegkennzeichnungen, Hausalarmanrichtungen und Feuerlöscher mittlerweile selbstverständlich.

Peter Hiller Brandschutztechnik bietet auch kompetente Beratung, den Verkauf und die dazugehörigen Dienstleistungen für Feuerlöschgeräte und -anlagen. Diese Beratungen werden unter anderem in den Ausstellungsräumen in Harsum durchgeführt.

Ein wichtiger Aufgabenbereich für sein Unternehmen sind – wie bereits erwähnt – Schulungen im betrieblichen Brandschutz.

Kundenorientierte Seminare hält Hiller auf Wunsch auch direkt im jeweiligen Unternehmen ab: „Wir unterrichten von der Kleingruppe bis zum Großbetrieb. Die Schulungen finden am Arbeitsplatz der Mitarbeiter statt. Ausfallzeiten werden dadurch auf das Geringste reduziert.“

Auch nutzt er für seine Schulungen gern die modernen Räumlichkeiten der Noma-Med GmbH ganz

in der Nähe, die in ihrem Bildungszentrum Räume nicht nur für eigene Zwecke nutzt, sondern auch an externe Unternehmen vermietet.

Peter Hiller und sein Team überprüfen und warten Feuerlöscher und andere Brandschutztechnik meist direkt vor Ort beim Kunden. Daher sind die Servicefahrzeuge mit allen erforderlichen Einrichtungen und Geräten ausgestattet.

Wer möchte, kann seine Geräte auch in die Werkstatt bringen und sie im Regelfall nach 24 Stunden wieder abholen. Wer vorher einen Termin ausmacht, kann auf die Überprüfung der Geräte warten und sie gleich wieder mitnehmen.

Das Geschäft ist in den Kernzeiten von Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr besetzt. Außerhalb dieser Zeiten können jederzeit Termine vereinbart werden.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.ph-brandschutz.de.

(Quelle/Autor Angela Wiegmann Kehr wieder am Sonntag)

Peter Hiller
Brandschutztechnik e.K.
GLORIA
Vertriebs- und Servicepartner

Wir wünschen allen
Geschäftspartnern,
Freunden &
Bekanntem
eine besinnliche Weihnachtszeit
und ein gesundes Jahr 2020!

• Feuerlöscher • Rauchmelder
• Brandschutzfachbetrieb

Klosterstr. 1 • 31177 Harsum
Tel. 0 51 27 / 6 96 60 • www.ph-brandschutz.de